

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911

17.8.1911 (No. 227)

Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Bezugspreis:
Viertel vom Verlag vierteljährlich M. 1.60 einschließlich Trägerlohn; abgeholt in d. Expedition monatlich 50 Pfennig. Durch die Post zugestellt vierteljährlich M. 2.22, abgeh. am Postschalt. M. 1.80. Einzelnummer 10 Pf.

Redaktion: Expedition: Ritterstraße Nr. 1.

Anzeigen:
die einseitige Zeitzeile ober deren Raum 20 Pfg. Restamegeile 45 Pfennig. Rabatt nach Tarif.
Aufgabezeit: größere Anzeigen bis spätestens 12 Uhr mittags, kleinere bis 4 Uhr nachmittags.
Fernsprechanschlüsse: Expedition Nr. 203, Redaktion Nr. 2994.

Erstes Blatt Begründet 1803 Donnerstag, den 17. August 1911 108. Jahrgang Nummer 227

Amtliche Bekanntmachungen.

Sperrung der Söfienstraße zwischen Lessing- und Grenzstraße für den Fuhrwerksverkehr betreffend.

Zwecks Beseitigung von Arbeiten am Gasrohrtrass in der Söfienstraße zwischen Lessing- und Grenzstraße wird die genannte Straße für die Dauer der Arbeiten für den Fuhrwerksverkehr polizeilich gesperrt.
Karlsruhe, den 15. August 1911.

Großh. Bezirksamt. — Polizeidirektion.

Erdarbeiten in der Liebigstraße betreffend.

Zwecks Fortführung der Grabarbeit zur Herstellung der Kanalisation wird die Liebigstraße zwischen der Liebigstraße westlich der Welschenstraße bis zur nächsten Durchfahrt auf die Dauer der Arbeiten für den Fuhrwerksverkehr polizeilich gesperrt.
Karlsruhe, den 16. August 1911.

Großh. Bezirksamt. — Polizeidirektion.

Die Sonntagsruhe im Handelsgewerbe betreffend.

Aus Anlaß der Kirchweihe wird für Sonntag, den 20. d. M. gemäß § 56 a Gew.-Ordn. während der Zeit von 11 Uhr vormittags bis 9 Uhr nachmittags das Feilbieten von Ansichtskarten, Konditorei- und Spielwaren sowie Spielzeug im Umhergehen innerhalb der Gemeinden Teutsch und Welscheneurent allgemein, vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgermeistersamts, gestattet.
Auswärtige Konfirmanden müssen im Besitze genehmigter Wandergewerbescheine sein und die Wandergewerbesteuer entrichtet haben.
Karlsruhe, den 12. August 1911.

Großh. Bezirksamt II.

Maul- und Klauenseuche in Weingärten betreffend.

In Weingärten ist die Maul- und Klauenseuche weiter ausgebrochen in der Stellung des Landwirts Karl Friedrich Eggus. Ueber diese Stellung wurde Sperre verhängt.
Karlsruhe, den 14. August 1911.

Großh. Bezirksamt II.

Die Maul- und Klauenseuche in Philippsburg betreffend.

Der gemäß Verfügung vom 5. Mai 1911 Nr. 21 829 für die Gemeinde Philippsburg in Kraft gesetzte § 61 der Verordnung vom 19. Dezember 1895, „die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen betr.“, wurde hiermit aufgehoben.
Karlsruhe, den 9. August 1911.

Großh. Bezirksamt II.

In das Handelsregister A wurde eingetragen:

Zu Band I O.S. 296 zur Firma Emmericher Waaren-Expedition J. & K. Kemes in Emmrich mit einer Zweigniederlassung in Karlsruhe: Die Firma ist erloschen.

Zu Band II O.S. 39 zur Firma Jacob Löwe, Adolf Löwe Sohn, Karlsruhe: Die Firma ist geändert in: Kaufhaus Jacob Löwe.

Zu Band IV O.S. 154 zur Firma Bureau zur Ausarbeitung und Bewertung von Erfindungen Bäuerle & Beck in Karlsruhe: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Geschäftsführer Wilhelm Beck ist alleiniger Inhaber der Firma.

O.S. 236 Firma u. St.: Intasfabrik Badenia Vollmer & Ortloff, Karlsruhe. Persönlich haftende Gesellschaft: Jean Vollmer u. Josef Ortloff, Kaufleute, Mannheim. Offene Handelsgesellschaft. Die Gesellschaft hat am 7. August 1911 begonnen.

O.S. 236 Firma u. St.: Carl Schulze & Comp., Karlsruhe. Inhaber Georg Gallion, Kaufmann, Karlsruhe. Prokura: Theodor Veers, Ingenieur, Karlsruhe. Feinwarenfabrik.
Karlsruhe, den 14. August 1911.

Großh. Amtsgericht B. II.

In das Güterrechtsregister wurde zu Band VII eingetragen:

Seite 479: Ulrich, Georg Adolf, Kolporteur, Knielingen u. Luise Wilhelmine, geb. Geuwiner. Vertrag vom 2. April 1907. Gütertrennung.

Seite 480: Wilhelm, Rudolf, Professor, Karlsruhe u. Thelma, geb. Lichtenberger. Vertrag vom 2. August 1911. Gütertrennung.

Seite 481: Geiß, Wilhelm, Agent, Karlsruhe u. Luise, geb. Westerberger. Gütertrennung § 1548 B.G.B.
Karlsruhe, den 14. August 1911.

Großh. Amtsgericht B. II.

Nr. 6856. C. II. Der am 27. April 1879 in Neithern geborene, zuletzt in Karlsruhe wohnhafte Landwirt Hugo Dügg, wird beauftragt, daß er als Vertreter der Landwehr 2. Aufgebots ohne Erlaubnis der Militärbehörde auswandert ist. Hebertragung des § 360, §§ 3, R.St.G.B. Derselbe wird auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts auf

Dienstag, den 28. November 1911, vormittags 8 Uhr,

vor das Großh. Schöffengericht in Karlsruhe, Akademiestraße 2 A, 2. Stock, Zimmer Nr. 10/12 b, zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird verurteilt auf Grund der nach § 472 der Strafprozessordnung vom dem königlichen Bezirkskommando in Vorrath ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 9. August 1911.

Großh. Amtsgericht C. II.

Strafrechtspflege. — Öffentliche Ladung.

Nr. 7968. C. I.

1. Der am 24. Oktober 1878 in Durrnsheim geborene, ledige Barfettbodenleger (Muster Nr. II. Klasse der Landwehr I. Aufgebots) **Adolf Vögler**

2. der am 19. Dezember 1884 in Kaiserslautern geborene, ledige Hilfsarbeiter (Gefreiter der Landwehr I. Aufgebots) **Friedrich Conrad**

3. der am 1. Juni 1878 in Huchensfeld geborene, ledige Schmied (Hilfsführer der Landwehr I. Aufgebots), **Wilhelm Lindemann**

4. der am 5. März 1879 in Karlsruhe geborene, geschiedene, katholische Parfürier (Muster Nr. I. Aufgebots) **Karl Friedrich Josef Gerold**

5. der am 31. Januar 1879 in Karlsruhe geborene, ledige, katholische Koch (Gefreiter der Landwehr I. Aufgebots) **Julius August Ferdinand Karcher**

jämmtliche (1—5) zuletzt in Karlsruhe wohnhaft, werden beauftragt, daß sie als beurlaubte Beurlaubter der Landwehr I. Aufgebots ohne Erlaubnis der zuständigen Militärbehörde auswandern sind. Hebertragung des § 360 R.St.G.B.

Dieselben werden auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts auf:

Mittwoch, den 22. November 1911, vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht in Karlsruhe, Akademiestraße 2 A, 2. Stock, Zimmer 10/12 b zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach § 472 der Strafprozessordnung vom dem königlichen Bezirkskommando in Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.
Karlsruhe, den 7. August 1911.

Großh. Amtsgericht C. I.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über den Nachlaß des am 31. Oktober 1903 zu Karlsruhe gestorbenen Rentners Gustav Nischen ist zur Prüfung der neu angemeldeten Forderungen Termin auf

den 24. August 1911, vormittags 11 Uhr,

vor dem königlichen Amtsgerichte hierorts, Zimmer Nr. 46, bestimmt.
Bochum, den 7. August 1911.

Czygiel, Assistent,
Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts.

Grundstücks-Zwangsversteigerung.

Nr. 15 524. Im Verfahren der Zwangsversteigerung soll das unten beschriebene, in Karlsruhe gelegene, im Grundbuche von Karlsruhe Band 133, Heft 3, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen des Verfalltatters **Eduard Gantert** in Karlsruhe eingetragene Grundstück am

Freitag, den 29. September 1911, vormittags 9 Uhr,

durch das Notariat — in den Diensträumen Adlerstraße 25, Hof, Seitenbau, in Karlsruhe — versteigert werden:

Lgh.-Nr. 2749, 3 a 03 qm Hofreite **Waisenstraße 43**, ein vorder drei-, hinten vierstöckiges Wohnhaus, ein einfaches Hintergebäude mit Vorbau, ein einstöckiger Seitenbau im hinteren Hof (photographisches Atelier). Schätzung (bei der die dinglichen Belastungen nicht bewertet sind) 43 000 M

Der Versteigerungsvermerk ist am 3. Juni 1911 in das Grundbuch eingetragen.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks an dem Grundstück nicht zu erheben waren, sind spätestens in der Versteigerungstagfahrt vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen. Andernfalls werden diese Rechte bei der Versteigerung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Krediten nachgesetzt werden.

Wer in der Versteigerung entgegenstehendes Recht hat, muß vor der Erlangung des Zuschlags die Aufhebung oder einseitige Einstellung des Verfahrens herbeiführen. Andernfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Karlsruhe, den 16. August 1911.

Großh. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht.

Versteigerung.

Freitag, den 18. August, vormittags 10 Uhr beginnen, werden im Auftrage

Douglasstraße 14, parterre,

gegen bar versteigert:

eine **Salon-Einrichtung (Empire)** in Mahagoni-Fournier mit Bronzen, bestehend in 1 Spiegelarmbuhl mit 2 Säulenschrankchen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 4 Stühlen in Seidenbezug und seidengefräht, 1 runder 4 Säulentisch, 1 Silbergeschänke und 1 Schreibtisch nebst passender Portiere, alles tabellos erhalten; 1 gutes **Pianino** in Mahagoni von Neufeld in Berlin mit Klavierstuhl, 1 Sofa mit 2 Lehnen, weiß lackiert mit Gold und Seidenbezug 1 schöne Bettstelle mit hohen Kopf, rüstigen, nicht Patentrost und Schonerbede mit dem passenden Nachtschrank mit 2 Marmorplatte, 1 poliertes Buffet mit Marmorplatte, 1 großer Spiegel, 1 Salon-Gasglocke mit Messingbüchse, 1 Mahagoni-Kolbertbank mit Seidenbezug, 1 großer Tisch in Eiche, 2 Delgemälde, 4 einzelne Fauteuils, 1 Toilette mit Spiegel, 2 bronzene Armleuchter mit Prismen, Blumenkinder, 3 Bilder unter Glas, 2 weiße Marmorfiguren (Sirenen und Dämonen), 2 große Metallfiguren, 2 polierte Säulen, 1 gefärb. Wandbarometer, 3 kleine Wanduhren, 2 schöne geschmiedete Holzstühle mit hoher Rückenlehne, 3 Gasluster, 1 Waschtisch mit Marmorplatte etc.

B. Köpffmann, Auktionator.

Bekanntmachung

Damen und Herren, welche **Schön-, Lack- u. Zierschrift, Buchführung, Stenographie, Maschinenschriften, Wechselschrift, Korrespondenz, Rechnen, Rechtschreiben, Grammatik, Geographie, Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch** lernen wollen, erreichen ihr Ziel sicher und schnell, mit geringen Kosten, in der

Badischen Handels-Lehranstalt

Ecke Kaiserstrasse Lammstrasse 8 Telephon 3121

Bankkonto: Vereinsbank.

Staatlich geprüfte Lehrer.

Akademisch gebildete Leiter.

Eigenes Pensionat für Auswärtige.

Eintritt täglich. Für Erfolg Garantie.

Verlangen Sie Prospekt u. unverbindliche Probestunde.

Die Direktion:

E. Erdmenger.

Süddeutsche Disconto-Gesellschaft, A.-G.

KARLSRUHE

Kaiserstrasse 146. Telephon 840.

Ausführung aller bankmässigen Geschäfte.

Stahlkammer.

Städtisches Bierordnbad.

Gründlicher Schwimmunterricht

wird erteilt an **Erwachsene** und **Kinder** beiderlei Geschlechts.

Preis für Erwachsene 10 M.

Preis für Kinder unter 14 Jahren 6 M.

Großbauarbeiten-Vergabung.

Für den Neubau des Aufnahmehaus im neuen Personenbahnhof in Karlsruhe haben wir gemäß Verordnungs-Großh. Finanzministeriums vom 8. Januar 1907 nachgenannte Arbeiten zu Tieren und Abschlußarbeiten zu vergeben:

1. Schreinerarbeiten, Türen aus Eichenholz 50 Stück = 325 qm, Tore aus Tannenholz 140 qm.

2. Klempnerarbeiten, Verglasung zu 1, meist Spiegelglas, ca. 190 qm.

3. Schlosserarbeiten, Aufschlagarbeiten zu 1, ferner Fenster- und Türvergitterungen, eiserne Türen und Lichtschächte usw. ca. 10 000 kg.

Die Vergabungsunterlagen sind in der Bauhütte beim neuen Aufnahmehaus zur Einsicht aufgelegt.

Angebotsentwürfe können daselbst in den üblichen Geschäftsstunden gegen Erstattung der Selbstkosten erhoben werden.

Eine Zusendung derselben nach auswärts erfolgt nicht.

Die Angebote sind spätestens bis zum Eröffnungsstermin, **Mittwoch, den 30. August d. J., nachmittags 4 Uhr**, portofrei und mit der Aufschrift: „Neuer Personenbahnhof Karlsruhe, Aufnahmehaus . . .“ arbeiten für Türen und Tore“, versehen, an das Großbaubureau b. Bahnbauinspektion II, Ettlingerstraße 39 III einzureichen.

Die Zuschlagsfrist beträgt 4 Wochen.

Karlsruhe, den 14. August 1911.

Großh. Bauinspektion II.

Anstricharbeitenvergabe.

Für die Verlegung des Personenbahnhofs Karlsruhe haben wir den Brücken-Anstrich

a) der Unterführung der Wasserwerkstraße mit beiläufig 3300 Quadratmeter Strichfläche,

b) der Unterführung der Ettlingerstraße mit beiläufig 10 900 qm Strichfläche

nach Maßgabe der Verordnung des Großh. Finanzministeriums vom 3. 1. 1907 zu vergeben.

Die Unterlagen zur Vergabe, welche nicht nach auswärts versandt werden, liegen auf unserem Geschäftszimmer Ettlingerstraße 39, III zur Einsicht auf, und werden daselbst gegen 20.- Kostenerlös abgegeben.

Angebote müssen spätestens bis zum Eröffnungszeitpunkt

Mittwoch, den 30. August 1911, vormittags 10 Uhr,

verschl. portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, einreichen.

Die Zuschlagsfrist beträgt 14 Tage.

Karlsruhe, den 12. August 1911.

Großh. Bauinspektion II.

Freiwillige Versteigerung.

Am **Donnerstag, den 17. August 1911, nachmittags 5 Uhr**, werde ich im Gasthaus zur „Krone“ hier (Rintheimerstraße 2) im Auftrage gegen bare Zahlung öffentlich versteigern:

1 Landauer, 1 Kuppee, 1 Breat (Stuhl), 2 Mehrgewagen, 2 weisse Einpänner-Chaisengestirre, Sättel, Zaumzeug, neue Pferdedecken usw.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 14. August 1911.

H u b e r, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 17. August 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, im Pfandlokal Steinstraße 23, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegelarmbuhl, 1 Spiegelarmbuhl.

Karlsruhe, den 16. August 1911.

Seizmann, Gerichtsvollzieher-Do.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 17. August 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal, Steinstraße 23 hier, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 vollst. Bett, 2 Buffets, 1 Se-

Gebotene öffentliche Versteigerung.

Freitag, den 18. August 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, im Pfandlokal Steinstraße 23, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

etwa 11 500 kg Turbinenmaterial, bestehend in Schrumpfringen, Bandagen und glatten Rädern.

Das Material kann ¼ Stunde vorher beichtigt werden.

Karlsruhe, den 16. August 1911.

Seizmann, Gerichtsvollzieher-Do.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 18. August 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, im Pfandlokal Steinstraße 23, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Pfischbän, 1 Divan, 1 Schreibtisch, 1 Tisch, 1 Berstlo, 1 Schifffourniere, 1 Waschkommode, 1 vollst. Bett, 1 Glühbirne, 3 Wandbilder, 1 Cabanette mit Marmorplatte, 2 Tische, 1 Schreibtisch, 1 Gasherd mit Gefäß, 1 Warenkasten mit Schubladen, 1 Wanduhr, 1 Auslagegestell, 3 eiserne Auslage-Gestelle, 1 K. Cabanette, 1 Schirmkinder, 2 Auslagegestelle, 2 Schirmhalter mit Marmorunterflächen.

Karlsruhe, den 16. August 1911.

Seizmann, Gerichtsvollzieher-Do.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 18. August 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal, Steinstraße 23 hier, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

4 Sofas, 3 Kleiderhaken, 4 Schreibtische, 2 Verticos, 1 Pianino, 1 großer Kassenkasten, 1 Bücherschrank, 1 Kommode, 1 Spiegelarmbuhl, 1 vollst. Bett, 1 Nähmaschine, 1 Schreibmaschine, 1 Liegedruckpresse, 1 Nadelstichmaschine, 1 Nadelstichmaschine, 1 Buttermaschine mit Handbetrieb, 1 zweiräderigen Handwagen.

Karlsruhe, den 16. August 1911.

Cudenlaub, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Freitag, den 18. August, nachmittags 2 Uhr, werden im Pfandlokal Jägerstraße 20 im Auftrage des Herrn Karl Fried. Kurz, Expeditions-Geschäft, gegen bare Zahlung öffentlich versteigert:

Damen- und Herren-Fahrräder, Betten, Spiegel, Bilder, 1 Grammophon, Regulatore, 1 Kinderwagen etc. etc.

Uebhaber ladet höflichst ein

J. Hühmann, sen., Auktionator.

Zu vermieten

Wohnungen

Kriegstraße 91, ist eine Wohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zubehör, 2 Treppen hoch, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Herrschafthausmohnungen.

Im Neubau Ecke Kaiser-Allee und Herberstraße sind der 2., 3. u. 4. Stock mit je 7 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober d. J. oder früher zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

Herrschafthauswohnung.

Vorholzstraße 28 ist eine hochgelegene Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, große Veranda, 2 Kellern, 2 Mansarden, elektrisches Licht und Stagen-Warmwasserheizung, wegen Wegzugs auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Mathystraße 8, parterre.

Kaiserstraße 104

(Eingang Herrenstraße), 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zubehör, per 1. Oktober d. J. eventl. auch früher zu vermieten. Näheres im Laden.

7 Zimmerwohnung, mit Gas u. Elektrizität versehene, mit Bad, Speisekammer und reichlichem Zubehör ist per sofort oder später zu vermieten. Eventuell kann die Wohnung auch geteilt und zu Büroraumvermietungen herangezogen werden. Infolge der zentralen Lage ist dieselbe für Metzgerei, Zahnärzte, Rechtsanwältinnen oder für kaufmännisches Büro besonders geeignet. Näheres Waldhornstraße 18, 5. Stock, bei Schneider.

Hirschstraße 12, 3. Stock, ist eine schöne 6 Zimmerwohnung mit Küche, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Welschenstraße 14 ist der 2. Stock von 6 schönen Zimmern, mit Balkon, Bad, 2 Kammern, 2 Kellern, 2 Klosetts, Veranda, Waschküche und Trockenständer auf 1. Oktober eventl. 1. September zu vermieten. Einzwischen 11 und 4 Uhr. Näheres parterre.

Karlstraße 68 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, 1. Stock, per 1. Oktober zu vermieten. Auskunft beim Bahnhofsamt daneben am Bahnhofsübergang.

Parckstraße 9

schöne 6 Zimmerwohnung mit allem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 12, 3. Stock.

Villa Wendtstr. 20 ist die Parterrewohnung, 6 Zimmer, Küche, Bad und Zubehör, Garten, elektr. Licht, Zentralheizung, vollständig renoviert, per 1. Okt. oder früher zu vermieten. Preis 1650 M.

K. Wihl, Hofmann, Kaiserstraße 69. Telefon 1762.

Herrenstraße 34 ist die Herrschaftswohnung im 2. Stock, 6 Zimmer, Küche, Vorratskammer, Badezimmer, 2 Mans., 2 Kellerräume, Balkon, Veranda, elektr. Licht und Gas zc. sofort oder später zu vermieten. Näheres in der herberschen Buchhandlung.

5 Zimmerwohnung

im 2. Stock, mit Erker, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, sehr schöne Wohnung, mit freier Aussicht, ist sofort oder später sehr preiswert zu vermieten. Näheres Bernhardstraße 11 im Verlagsbuchhandlung.

Durlacher Allee 29a, schöne 5 Zimmerw., mit Ver., Bad, zc. und reichl. Zub. auf 1. Okt. zu verm. Näheres parterre.

Viktoriastraße 22 ist im 2. Stock eine 5 Zimmerwohnung auf 1. Okt. zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

Durlacher Allee 15 ist der 4. Stock mit 5 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör in herrschafth. Ausstattung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, 1. Stock.

Mathstr. 60 ist die Hochparterrewohnung von 5 Zimmern, Küche u. Zubehör wegweisend auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Schöne, moderne 5 Zimmerwohnung mit Küche und Zubehör, eventl. Badezimmer, im 3. Stock, auf 1. Oktober zu vermieten.

Durlach, Löwen-Apothek.

Kronenstr. 8 ist eine Parterrewohnung im Vorderb. v. 5 Zim. u. Zubehör auf 1. Okt. zu vermieten. Zu erfr. Seid. rechts.

Hirschstraße 91

haben wir die herrschaftlich ausgestattete Parterrewohnung, bestehend aus fünf schönen Zimmern, Küche, Bad, ca. 35 qm großer Terrasse nebst reichlichem Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und 3-5 Uhr. Näheres Hirschstraße 94 im Kontor.

Kriegstraße 117, 2. Stock

ist die vollständig neu hergerichtete, moderne Wohnung von 7 schönen Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Fremdenzimmer, 1 Mansardenzimmer und allem iontigen Zubehör auf 1. Oktober oder früher äußerst preiswert zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Kaiserstraße 110

eine Wohnung im 4. Stock von 5 Zimmern mit Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten.

Adlerstr. 2,

2 Treppen hoch, nächst dem Schloßplatz, ist per 1. Oktober d. J. eine hübsche 5 Zimmerwohnung nebst Zubehör zu vermieten. Näheres im Bureau.

Kaiserstr. 48

ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Balkon, Bad, 2 Mansarden und sonst. Zubehör per sofort oder später für 800 M. zu vermieten. Näheres parterre im Schuhgeschäft.

Zu vermieten auf sofort oder später: Adlerstraße 38 III eine schöne 5 Zimmerwohnung und Zubehör; ferner auf 1. Oktober a. o. Gerwigstraße 2 II eine schöne, geräumige 5 Zimmerwohnung und Zubehör; Kaiserstraße 5 II (Eingang Durlacherstraße) eine hübsche 3 Zimmerwohnung und Zubehör. Näheres im Bureau der Brauerei Doepfner, Karl-Wilhelmstr. 50.

Ehöne 5 Zimmerwohnung nebst Zubehör im 3. Stock, Hirschstraße 45, per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst bei Albert Macher, Malermeister.

Dragonerstraße 9

Herrschafthauswohnung von 5 Zimmern (Hochparterre) mit Bad, Speisekammer, Balkon, Veranda, Gas, elektr. Licht, elektr. Treppe, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Draisstraße 21,

3. Stock, Ecke Dorfstraße, schöne 5 Zimmer-Wohnung mit Bad, Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten.

Zu vermieten auf sofort oder später: Adlerstraße 38 III eine schöne 5 Zimmerwohnung und Zubehör; ferner auf 1. Oktober a. o. Gerwigstraße 2 II eine schöne, geräumige 5 Zimmerwohnung und Zubehör; Kaiserstraße 5 II (Eingang Durlacherstraße) eine hübsche 3 Zimmerwohnung und Zubehör. Näheres im Bureau der Brauerei Doepfner, Karl-Wilhelmstr. 50.

Zu vermieten auf sofort oder später: Adlerstraße 38 III eine schöne 5 Zimmerwohnung und Zubehör; ferner auf 1. Oktober a. o. Gerwigstraße 2 II eine schöne, geräumige 5 Zimmerwohnung und Zubehör; Kaiserstraße 5 II (Eingang Durlacherstraße) eine hübsche 3 Zimmerwohnung und Zubehör. Näheres im Bureau der Brauerei Doepfner, Karl-Wilhelmstr. 50.

Wohnung zu vermieten. Ecke Kaiserstraße und Marktplatz ist 3 Treppen hoch eine Wohnung von 5 grösseren Zimmern mit 7 Fenstern auf die Kaiserstrasse und den Marktplatz gehend, auf 1. Oktober für Mk. 950.- zu vermieten. Näheres in A. Wielefelds Buchhandlung, Marktplatz.

4 Zimmerwohnung mit sämtl. Zubehör per 1. Oktober Amalienstraße 65 zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Kriegstraße 122 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres 2. Stock lks.

Amalienstraße 7 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad und Zubehör per sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Eine sehr schöne 4 und 3 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten: Kastellstraße 1.

Leisingstraße 43, nächst der Kriegstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit Balkon, 1 Mansardenzimmer, Küche, 2 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Leisingstraße 76 ist im 3. Stock eine geräumige 4 Zimmerwohnung mit Bad, Küche, Speisekammer, Erker und Veranden samt reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 750 M. Näheres Krenzstraße 12 I oder Schlüssel holen Leisingstraße 76 I.

Ecke Gabelberger- und Draisstraße ist noch eine Wohnung, parterre, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Veranda, 2 Kellern, Bad, Mädchenkammer usw., auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 41, Büro (Telephon 524), oder Angartentstraße 32 (Telephon 1636).

Kaiser-Allee 115 II ist eine herrschaftliche 4 Zimmerwohnung mit Bad, sowie einen geraden Zimmer im 5. Stock umständlicher auf 1. Oktober eventl. etwas früher zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Scheffelstraße 58, Telephon 1707.

Erbsprinzenstraße 24, 4. Stock, ist eine 4-5 Zimmerwohnung samt Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Büro, parterre.

Brahmsstraße 27, nächst Philippstraße, Hochpart., 4 Zimmer mit Bad, Küche, Speisekammer und Mansarde, Küchenherd (Wasserküche, Trockenständer) per 1. Oktober billigst zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Schützenstraße 12 im Büro.

Adlerstraße 15 ist per sofort oder später zu vermieten eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Altkochen, Küche, 2 Kellern und Mansarde. Näheres Kronenstrasse 33 sowie daselbst im Laden.

4 Zimmer mit Bad, Küche, Speisekammer und Mansarde, Küchenherd (Wasserküche, Trockenständer) per 1. Oktober billigst zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Schützenstraße 12 im Büro.

4 Zimmer mit Bad, Küche, Speisekammer und Mansarde, Küchenherd (Wasserküche, Trockenständer) per 1. Oktober billigst zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Schützenstraße 12 im Büro.

Schöne Wohnung

4-5 Zimmer, 1. Stock, mit Bad und sämtlichem Zubehör per 1. Oktober d. J. zu vermieten, auch für Bureauzwecke sehr gut geeignet. Näheres bei Albert Macher, Malermeister, Hirschstraße 45 I.

4 Zimmer mit Bad,

Welschenstraße 4 bei der Seitenstraße auf 1. Oktober oder früher billig zu vermieten. Näheres im Hause, parterre.

Nüppnerstr. 29 a ist im 3. Stock eine feine Wohnung, neu hergerichtet, 4 Zimmer, Balkon, Bad, 2 Mansarden, 2 Keller, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 16, 1. Stock.

Kuifensstraße 75 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Per sofort oder 1. Oktober d. J. habe ich in der Weststadt eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad zc., zu vermieten. Näheres bei Jakob Ruhn jun., Baugeschäft, Winterstr. 4. Telephon 649.

Welschenstraße 1, Ecke Seitenstr., ist im 3. Stock links eine neuzeitliche 4 Zimmerwohnung mit Bad, Speisekammer und reichl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder bei F. Lacroix, Kuifensstraße 2 im Büro.

In der Nähe des Theaters ist eine freundliche Wohnung, 1 Treppe hoch, von 4 bis 5 Zimmern und groß. Badezimmer, Küche und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Laablatz.

Kuifensstraße 45 ist im 2. Stock eine moderne 4 Zimmerwohnung mit Bad und sonst. reichl. Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 30, 1. Stock.

Humboldtstraße 17 ist eine neu hergerichtete 4 Zimmerwohnung m. Balkon und Erker per sofort oder später zu vermieten. Näheres Weichenstraße 7, Hinterhaus.

Winterstraße 50 sind auf 1. Okt. im 3. und 4. Stock je eine schöne, große 4 Zimmerwohnung mit Zubehör; ferner im 2. Stock eine vier-Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. Sept. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Mühlburg, 4 und 3 Zimmerwohnung auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Geibelstraße 1 bei Frau Fehle im Laden.

Bachstraße 40c ist im 2. Stock eine schöne Wohn-, 4 Zimmer, Bad, Speisekammer, 2 Keller, weg. Verlegung auf 1. Okt. zu verm. Näheres im 1. Stock od. Hirschstr. 69, parterre.

Sommerstraße 8, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Balkon, Veranda, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Morgenstr. 27, parterre.

Gartenstraße 8 ist auf ersten Septemb. bezug, 1. Oktob. d. J. eine schöne 4 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

4 u. 3 Zimmerwohnungen per 1. Oktober zu vermieten: Philippstraße 29. Näheres daselbst. Telephon 2790.

Sehr schöne 4 Zimmer-Wohnungen in Neubau Vor- Draisstraße, hübsch und modern ausgestattet, mit allem modernen Zubehör wie Erkerbalkon, Balkon, Veranda, Bad, Mansarde zc. per 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Ebenso eine solche Ecke Albrecht- und Brauerstraße 33. Näheres Marienstraße 63 und im Bau selbst.

Adlerstraße 15 ist per sofort oder später zu vermieten eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Altkochen, Küche, 2 Kellern und Mansarde. Näheres Kronenstrasse 33 sowie daselbst im Laden.

Erbsprinzenstraße 24, 4. Stock, ist eine 4-5 Zimmerwohnung samt Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Büro, parterre.

Brahmsstraße 27, nächst Philippstraße, Hochpart., 4 Zimmer mit Bad, Küche, Speisekammer und Mansarde, Küchenherd (Wasserküche, Trockenständer) per 1. Oktober billigst zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Schützenstraße 12 im Büro.

Adlerstraße 15 ist per sofort oder später zu vermieten eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Altkochen, Küche, 2 Kellern und Mansarde. Näheres Kronenstrasse 33 sowie daselbst im Laden.

Erbsprinzenstraße 24, 4. Stock, ist eine 4-5 Zimmerwohnung samt Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Büro, parterre.

Brahmsstraße 27, nächst Philippstraße, Hochpart., 4 Zimmer mit Bad, Küche, Speisekammer und Mansarde, Küchenherd (Wasserküche, Trockenständer) per 1. Oktober billigst zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Schützenstraße 12 im Büro.

Adlerstraße 15 ist per sofort oder später zu vermieten eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Altkochen, Küche, 2 Kellern und Mansarde. Näheres Kronenstrasse 33 sowie daselbst im Laden.

Erbsprinzenstraße 24, 4. Stock, ist eine 4-5 Zimmerwohnung samt Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Büro, parterre.

Brahmsstraße 27, nächst Philippstraße, Hochpart., 4 Zimmer mit Bad, Küche, Speisekammer und Mansarde, Küchenherd (Wasserküche, Trockenständer) per 1. Oktober billigst zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Schützenstraße 12 im Büro.

Adlerstraße 15 ist per sofort oder später zu vermieten eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Altkochen, Küche, 2 Kellern und Mansarde. Näheres Kronenstrasse 33 sowie daselbst im Laden.

Erbsprinzenstraße 24, 4. Stock, ist eine 4-5 Zimmerwohnung samt Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Büro, parterre.

Schöne Wohnung

4-5 Zimmer, 1. Stock, mit Bad und sämtlichem Zubehör per 1. Oktober d. J. zu vermieten, auch für Bureauzwecke sehr gut geeignet. Näheres bei Albert Macher, Malermeister, Hirschstraße 45 I.

4 Zimmer mit Bad,

Welschenstraße 4 bei der Seitenstraße auf 1. Oktober oder früher billig zu vermieten. Näheres im Hause, parterre.

Nüppnerstr. 29 a ist im 3. Stock eine feine Wohnung, neu hergerichtet, 4 Zimmer, Balkon, Bad, 2 Mansarden, 2 Keller, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 16, 1. Stock.

Kuifensstraße 75 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Per sofort oder 1. Oktober d. J. habe ich in der Weststadt eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad zc., zu vermieten. Näheres bei Jakob Ruhn jun., Baugeschäft, Winterstr. 4. Telephon 649.

Welschenstraße 1, Ecke Seitenstr., ist im 3. Stock links eine neuzeitliche 4 Zimmerwohnung mit Bad, Speisekammer und reichl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder bei F. Lacroix, Kuifensstraße 2 im Büro.

In der Nähe des Theaters ist eine freundliche Wohnung, 1 Treppe hoch, von 4 bis 5 Zimmern und groß. Badezimmer, Küche und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Laablatz.

Kuifensstraße 45 ist im 2. Stock eine moderne 4 Zimmerwohnung mit Bad und sonst. reichl. Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 30, 1. Stock.

Humboldtstraße 17 ist eine neu hergerichtete 4 Zimmerwohnung m. Balkon und Erker per sofort oder später zu vermieten. Näheres Weichenstraße 7, Hinterhaus.

Winterstraße 50 sind auf 1. Okt. im 3. und 4. Stock je eine schöne, große 4 Zimmerwohnung mit Zubehör; ferner im 2. Stock eine vier-Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. Sept. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Mühlburg, 4 und 3 Zimmerwohnung auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Geibelstraße 1 bei Frau Fehle im Laden.

Bachstraße 40c ist im 2. Stock eine schöne Wohn-, 4 Zimmer, Bad, Speisekammer, 2 Keller, weg. Verlegung auf 1. Okt. zu verm. Näheres im 1. Stock od. Hirschstr. 69, parterre.

Sommerstraße 8, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Balkon, Veranda, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Morgenstr. 27, parterre.

Gartenstraße 8 ist auf ersten Septemb. bezug, 1. Oktob. d. J. eine schöne 4 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

4 u. 3 Zimmerwohnungen per 1. Oktober zu vermieten: Philippstraße 29. Näheres daselbst. Telephon 2790.

Sehr schöne 4 Zimmer-Wohnungen in Neubau Vor- Draisstraße, hübsch und modern ausgestattet, mit allem modernen Zubehör wie Erkerbalkon, Balkon, Veranda, Bad, Mansarde zc. per 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Ebenso eine solche Ecke Albrecht- und Brauerstraße 33. Näheres Marienstraße 63 und im Bau selbst.

Adlerstraße 15 ist per sofort oder später zu vermieten eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Altkochen, Küche, 2 Kellern und Mansarde. Näheres Kronenstrasse 33 sowie daselbst im Laden.

Erbsprinzenstraße 24, 4. Stock, ist eine 4-5 Zimmerwohnung samt Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Büro, parterre.

Brahmsstraße 27, nächst Philippstraße, Hochpart., 4 Zimmer mit Bad, Küche, Speisekammer und Mansarde, Küchenherd (Wasserküche, Trockenständer) per 1. Oktober billigst zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Schützenstraße 12 im Büro.

Adlerstraße 15 ist per sofort oder später zu vermieten eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Altkochen, Küche, 2 Kellern und Mansarde. Näheres Kronenstrasse 33 sowie daselbst im Laden.

Erbsprinzenstraße 24, 4. Stock, ist eine 4-5 Zimmerwohnung samt Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Büro, parterre.

Brahmsstraße 27, nächst Philippstraße, Hochpart., 4 Zimmer mit Bad, Küche, Speisekammer und Mansarde, Küchenherd (Wasserküche, Trockenständer) per 1. Oktober billigst zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Schützenstraße 12 im Büro.

Adlerstraße 15 ist per sofort oder später zu vermieten eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Altkochen, Küche, 2 Kellern und Mansarde. Näheres Kronenstrasse 33 sowie daselbst im Laden.

Erbsprinzenstraße 24, 4. Stock, ist eine 4-5 Zimmerwohnung samt Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Büro, parterre.

Brahmsstraße 27, nächst Philippstraße, Hochpart., 4 Zimmer mit Bad, Küche, Speisekammer und Mansarde, Küchenherd (Wasserküche, Trockenständer) per 1. Oktober billigst zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Schützenstraße 12 im Büro.

Adlerstraße 15 ist per sofort oder später zu vermieten eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Altkochen, Küche, 2 Kellern und Mansarde. Näheres Kronenstrasse 33 sowie daselbst im Laden.

Erbsprinzenstraße 24, 4. Stock, ist eine 4-5 Zimmerwohnung samt Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Büro, parterre.

Bachstr. 73 ist im 2. Stock schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Okt., sowie schöne Werkstat., Keller u. gr. Schopf auf sof. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Ecke Seiten- u. Gabelbergerstraße in freier, guter Lage sind auf 1. Oktober schöne 3, 4 und 5 Zimmerwohnungen mit allem Zubehör zu vermieten. Ebenfalls ist ein großes, helles Atelier auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 152 im Bureau.

Neubau Rintheimerstraße 24 habe 3, 2 und 1 Zimmerwohnungen mit Balkon und Veranda, der Neuzelt entsprechend eingerichtet, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Bau od. b. Eigentüm. Ludwig Kappler, Malermeister, Kuifensstraße 62, 2. Stock. Telephon 2920.

Luftstraße 19, 4. Stock, ist eine freundl. 3 Zimmerwohnung m. Balkon u. Veranda auf 1. Okt. zu vermieten. Näheres parterre.

Schöne Mansardenwohnung, 3 Zimmer und Zubehör auf 1. Okt. zu vermieten. Draisstraße 21, Ecke Dorfstraße, im Laden.

Bürgerstraße 18, Vorderb., ist eine freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. j. Zub. auf 1. Okt. zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Schöne 3 Zimmerwohnung 2. St., ebenf. e. Werkstat. sof. od. auf 1. Okt. zu verm. Näheres Scherrstr. 14, 1. St.

Bachstraße 30 in herrschaftlichem Hause ist eine 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Augartenstraße 89 ist im 4. Stock eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern u. Zubehör, sowie Speisekammer auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock.

Sommerstraße 16 sind eine Wohnung von 3 Zimmern im 3. Stock, ferner eine Wohnung von 2 Zimmern im 5. Stock an ruh. kleine Familie auf 1. Okt. zu vermieten. Zu erfragen daselbst und Rudolfsstraße 11 im Laden.

Winterstraße 18 ist eine Balkonwohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Seitenstraße 7, Seitenbau, ist im 3. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zubehör und im 4. Stock 1 Zimmer mit Küche und Keller auf 1. September zu vermieten. Näheres Vorderhaus im Laden oder Brauerstr. 115.

Parterrewohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Weichenstraße 7, Hinterhaus.

Leopoldstraße 30 ist eine schöne Zwei- u. eine Dreizimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Erdgeschoss.

Kaiserstraße 107, 3 Treppen hoch ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Kellerat. auf 1. Okt. zu verm. Näheres im Laden daselbst.

Nüppnerstraße 92 b ist wegen Verlegung eine schöne, geräumige 3 Zimmerwohnung auf 1. Okt. oder früher zu verm. Näheres im 2. St. daselbst.

Bachstraße 81 habe ich per 1. Oktober d. J. eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst dem üblichen Zubehör, zu vermieten. Näheres im Bau u. g. l. d. i. Jakob Ruhn jun., Winterstraße 4. Telephon 649.

Bachstraße 32, Ecke Schumannstraße ist im 4. Stock eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres 1. Stock bei Geib oder bei F. Kappler, Malermeister, Kuifensstraße 62, Telephon 2920.

Philippstraße 3, Haltestelle der Straßenbahn, gegenüber der fath. Kirche, sind auf 1. Oktober 1911 zu vermieten: parterre 3 schöne Zimmer, Küche, Keller, Gas, Wasser u. Klosett im Ab-schluss; 3. Stock 4 Zimmer u. Küche, ebenso ganz neu hergerichtet, eventl. kann sofort bezogen werden. Anzulegen nur von 12 bis 2 Uhr und morgens von 7 bis 9 Uhr im 2. Stock zu erfragen.

Seitenstraße 29, am Adelsplatz, Seitenbau, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern, Küche mit Glasabschluss, Mansarde u. Keller per 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Kontor.

Rintheimerstraße 26 sind drei 3 Zimmerwohnungen, der Neuzelt entsprechend, mit Balkon, Veranda, Klosett mit Wasserleitung auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Heinrich Binfel, Schloßmeister, Wilhelmstraße 72, 1. Stock. Telephon 3011.

Welschenstraße 18, Neubau, nächst der Weinbrennerstraße, sind schöne 3 Zimmerwohnungen mit Bad, Veranda, Balkon und Gartenanteil auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Welschenstraße 40, 1. Stock, oder Rankestraße 6. Telephon 2629.

Jasanyplatz 8 wegen Wegzugs schöne 3 Zimmerwohnung im 2. Stock, Küche u. Zubehör, auf 1. Okt. zu vermieten. Näheres parterre.

3 Zimmerwohnung im 1. Stock mit Mansarde an ruhige Mieter eventl. sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 19 im Laden.

3 Zimmerwohnungen im 1. Stock mit Mansarde an ruhige Mieter eventl. sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 19 im Laden.

Zu vermieten per 1. Oktober: 3 Zimmerwohnung mit Bad, Parkstraße; 4 Zimmerwohnung mit Bad, Veranda, Garten, Parkstraße; 4 Zimmerwohnung, Marienstraße 9, parterre. Näheres Edelsheimstr. 7 III.

Zu vermieten auf sofort oder später: Waldhornstraße 49 III, Seitenbau, eine 2 Zimmerwohnung und Zubehör; Waldhornstraße 49 IV, Hinterhaus, eine 2 Zimmerwohnung und Zubehör; Werberstraße 21 II, Seitenbau, eine 1 Zimmerwohnung und Küche; Schwabenstraße 36 V eine 2-3 Zimmerwohnung und Zubehör. Näheres im Bureau der Brauerei Doepfner, Karl-Wilhelmstr. 50.

1 Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. September zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 5 im Laden.

Rebenstraße 29 ist eine 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres 2. Stock rechts.

Zu vermieten.

Unsere beiden Fabrikhallen von 55x23 m und 37x17 m, erstere mit 4 m breiter Galerie, mit Büro und Magazinstraum, sind per sofort oder später zu vermieten.

Karlsruher Werkzeugmaschinenfabrik,
vorm. **Schwindt & Co.,** Akt.-Ges. i. L.,
Ritterstraße 13/17.

Läden und Lokale

Laden
Karlstraße 45 mit angeschlossenem Zimmer sofort zu vermieten. Näheres Dinterhans, 2. Stod, bei Frank.

Zimmer

Zimmer
Geräumig, einfach möbl. Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näh. Gartenstraße 58, parterre rechts.

Läden und Lokale

Laden
Zu verkehrsreicher Lage der Zurlacherstraße ist ein geräumiger Laden eventl. auch als Werkstätte preiswert zu vermieten. Offerten unter Nr. 6480 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer

Zimmer
Geräumiger Laden mit Wohnung, vorzüglich geeignet für **Waren- und Verkaufsgeschäft**, in bester Lage der Altstadt per 1. Okt. zu vermieten. Näheres bei Hofmeister im Bierordtbad.

Bureauwärme

Bureauwärme
Kaiserstraße 89 ist die Wohnung, 2 Treppen hoch, welche mehrere Jahre als **Bureauwärme** benützt wurde, am 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Bureau der Brauerei Hoepfner.

Luisenstraße 24

Luisenstraße 24
sind größere **Fabrik- und Lagerräume**, für jedes Geschäft passend, auf sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres im Bureau der Brauerei Hoepfner.

Werkstätte

Werkstätte
Waldstraße 46 ist eine Werkstätte, von 45 qm groß, nebst sonstigen Räumlichkeiten, in welcher jahrelang ein **Büchsenmacher** betrieben wurde, mit oder ohne **Zimmerwohnung** auf sofort zu vermieten. Näheres im Brauereibureau.

Werkstätte oder Atelier

Werkstätte oder Atelier
geräumig, 2. Stod, Leopoldstraße, zu vermieten. Näh. Schillerstr. 48.

Lagerplatz

Lagerplatz
Dejanstraße ist ein ca. 700 qm großer engerlicher Lagerplatz per sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 14 im Kontor.

Stallung

Stallung
In der Nähe des Bahnhofs (Königsplatz) ist eine **Stallung** nebst **Küchlein** sofort preiswert zu vermieten. Näheres im Bureau der Brauerei Hoepfner.

Miet-Gesuche

Wohnungen
Wohnungs-Gesuch
Auf 1. Sept. wird eine 3 Zimmerwohnung gesucht. Süd- oder Oststadt. Näheres **Kantine Sinner, Vogel, Grünwinkel**.

Wohnung

Wohnung
von 2 Zimmern in Karlsruhe oder Umgebung von einer einzeln. Dame per 1. Okt. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sub Nr. 100 an **Saunders & Vogler, A.-G.,** Reutlingen.

Fremdbüchse 2-3 Zimmerwohnung

Fremdbüchse 2-3 Zimmerwohnung
auf 1. Oktober in einem Vorort mit guter Verbindung nach der Stadt gesucht, am liebsten mit Garten. Preis bis 300 Mk. Offerten unter Nr. 6483 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Läden und Lokale

Magazin gesucht
Ein großer, luftiger Lagerraum wird auf ca. 3 Monate (Sept. bis Ende November) zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6499 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer

Zimmer
Ein hübsch möbliertes, ungeniertes Zimmer von besserem Fräulein in der Nähe des Mühlbühltores, Kaiser-Allee, gesucht. Offert. unter Nr. 6552 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer

Zimmer
Auf 1. Sept. wird ein möbl. Zimmer von Herrn u. Dame gesucht, eventl. mit Mittagstisch. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6547 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

Gesucht
Zwei große, schön möblierte Zimmer in gutem ruhigen Hause auf spätestens 1. Oktober gesucht. Nähe des Friedrichsplatzes erwünscht. Angeb. mit Nr. 6552 an das Kontor des Tagbl. erb., wo die Adresse des Gesuchstellers zu erfahren ist.

Junges Ehepaar

Junges Ehepaar
sucht für vorübergehenden Aufenthalt großes, möbliertes Zimmer mit zwei Betten. Gest. Offerten unter Nr. 6485 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Offene Stellen

Offene Stellen
Weblich

Stenotypistin

Stenotypistin
Für ein größeres Feuerversicherungs-Büro, wird eine tüchtige, flotte Arbeiterin per sofort oder 1. Oktober gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **V. 3359** an **Saunders & Vogler, A. G.,** Karlsruhe, erbeten.

Mädchen

Mädchen
Gesucht auf 1. Sept. ein Mädchen für alle häuslichen Arbeiten, das schon in besserem Hause gedient hat: **Mathystraße 2, 3. Stod.**

Mädchen

Mädchen
welches lochen kann und die Hausarbeiten pünktlich besorgt, findet angenehme Stelle per sofort oder 1. Sept.: **Wollstraße 81, 3. Stod.**

Mädchen-Gesuch

Mädchen-Gesuch
Für 1. September wird in kleine Familie, 3 erwachsene Personen, ein Mädchen, das selbständig gut bürgerlich lochen kann und jede Hausarbeit versteht, gesucht. Zimmermädchen vorhanden: **Amalienstraße 93, parterre.**

Mädchen gesucht

Mädchen gesucht
Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit findet sofort oder auf später gute Stelle. Näheres **Gasthaus „Unter den Linden“,** Kaiser-Allee 71.

Tüchtiges Mädchen

Tüchtiges Mädchen
zu kleiner Familie auf 1. Sept. gesucht. Kochkenntnisse unnötig. Zeugnisse. **Sofienstraße 164, 3. Stod. Klefer.**

Tüchtiges, einfaches Mädchen

Tüchtiges, einfaches Mädchen
für 1. Sept. zu 2 Damen nach Darmstadt gesucht. Bürgerl. Kochen und Hausarbeit.Adr.: **Fräul. Fischer, Schöne Aussicht, Herrenalb.**

Braves, fleißiges Mädchen

Braves, fleißiges Mädchen
wird auf sofort gesucht: **Gutschstraße 22, Schuhgeschäft.**

Suche zum 1. September

Suche zum 1. September
ein solches, kräftiges Mädchen, das in allen Hausarbeiten durchaus bewandert ist. **Kriegstraße 69, parterre.**

Gesucht wird für sofort

Gesucht wird für sofort
auf 1. Sept. ein braves, fleiß. Mädchen. **Bernhardstraße 4, im Laden.**

Suche auf 15. September

Suche auf 15. September
oder 1. Oktober ein durchaus tüchtiges Mädchen, das gut lochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht. Zu erfragen **Bittel 20, 2. Stod.**

Mädchen-Gesuch

Mädchen-Gesuch
Tüchtiges Mädchen, in Küche und Haushalt selbständig, zu kleiner Familie, die gegenwärtig noch in der Sommerfrische, auf 1. Sept. gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres zu erfragen **Schloßplatz 15, 2. Stod.**

Stellen finden sofort

Stellen finden sofort
Mädchen zu einzelner Dame, Köchin zu einz. Herrn, Saalbediener, Hotel-Zimmermädchen, Kindermädchen, Kellnerin. **Helene Böhm, Kronenstr. 18, II. r., gewerbsmäßige Stellenvermittlerin.**

Beg. Ertrantung d. bish. Mädch.

Beg. Ertrantung d. bish. Mädch.
sucht für ein saub., fleiß. Mädchen für alle häusl. Arbeit. (Kochen nicht erforderlich). **Herrenstr. 33, 3. Stod.**

Mädchen

Mädchen
welches lochen kann u. die Hausarbeiten pünktl. besorgt, findet angen. Stellung per 1. Sept. Näh. **Kriegstr. 40, 3. Stod.**

Buffetmädchen

Buffetmädchen
fleißiges Mädchen als Anführerin sofort gesucht.
Restaurant Kaiserhof, Marktpl.

Lehrmädchen

Lehrmädchen
wird unter günstigen Bedingungen angenommen bei **Rud. Hugo Dietrich, Grossh. Hoflieferant, Kaiserstr. 179a, Ecke Herrenstr.**

Modes

Modes
Gesucht ein braves Mädchen, welches das Buchmachen erlernen will. Gest. Offerten unter Nr. 6533 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Jüngere, fleißige Frau

Jüngere, fleißige Frau
für Monatsstelle gesucht: **Schloßplatz 13, I. Tr., Eingang Karl-Friedrichstraße.**

Ein jüngeres Mädchen

Ein jüngeres Mädchen
wird gesucht per sofort oder 1. September: **Schützenstraße 63a.**

Monatsfrau

Monatsfrau
zuverl. u. reinlich, für ca. 2. St. vormittags u. 1 St. nachm. gef. **Friedenstr. 27, 3. St.**

Buchfrau

Buchfrau
gesucht: **Vortstraße 44, 2. Stod.**

Buchfrau gesucht

Buchfrau gesucht
Für Samstag nachmittags eine jüngere, fleißige Buchfrau gesucht. Offerten unter Nr. 6532 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Männlich

Junger Kaufmann

Junger Kaufmann
mit tüchtiger, allgemeiner Ausbildung findet sofort Stellung. Angebote mit Angabe der Leistungen und Gehaltsansprüche unter Nr. 6484 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geeignete Persönlichkeit

Geeignete Persönlichkeit
zum Besuche von Kolonialwarenhandlern, Wirten u. zwecks Einführung eines Spezialartikels, gesucht. Gest. Angebote unter Nr. 6546 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Feuerversicherung

Feuerversicherung
Von einer großen General-Agentur wird ein tüchtiger, mit allen einschlägigen Büro-Arbeiten vertrauter Beamter per sofort gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **V. 3358** an **Saunders & Vogler, A.-G.,** Karlsruhe, erbeten.

Maschinenschreiber

Maschinenschreiber
und **Stenographen**
der im Kostenwesen erfahren ist. Gest. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 6509 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Monteur

Ein Monteur
für Reparatur und Montage von Benzinmotoren auf 4-6 Wochen gesucht.
Rudolf Dörr, Mechaniker, Landau (Pfalz).

Elektromonteur

Elektromonteur
selbständige, gut empfohlene Kräfte, für sofort gesucht.
Grund & Dehmann, Waldstraße 26.

Bauschlosser

Bauschlosser
tüchtiger Anschläger, kann sofort eintreten bei **L. Mayer, Waldstraße 26.**

Ein Lehrling

Ein Lehrling
aus guter Familie, mit dem Berechtigungschein 3. Einj.-Freiw.-Mil.-Dienst, auf ein größeres kaufmännisches Büro gesucht. Off. unt. Nr. 6536 an das Kontor des Tagbl. erb.

Lehrling

Lehrling
sofortigem Eintritt wird für das kaufm. Büro einer Fabrik am Rheinhausen junger Mann mit guter Schulbildung als **Lehrling** gesucht. Offerten unter Nr. 6534 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bei tüchtigem Zahnarzt

Bei tüchtigem Zahnarzt
oder **Zahntechniker**
sucht junger, intelligenter Mann **Lehrstelle.**
Offerten unter Nr. 6507 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Jüngere Leute

Jüngere Leute
mit eigenem Kad finden Beschäftigung: **Herrenstraße 17.**

Tagelöhner

Tagelöhner
20 bis 25 Mann, sofort gesucht. Zu erfragen bei **J. Giacomelli, Sofienstraße 77.**

Junger Ausläufer

Junger Ausläufer
mit nur prima Empfehlungen findet dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 6543 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Gesuche

Stellen-Gesuche
Weiblich
Älteres Mädchen sucht Stellung zur selbst. Führung des Haushalts zu einem Herrn u. Dame oder 2 Personen. Offerten unter Nr. 6525 an das Kontor des Tagblattes erb.

Zimmermädchen

Zimmermädchen
das sehr gut schneiden u. bügeln kann, sucht Stelle auf 1. September. Gute Zeugnisse vorhanden. Offerten unter Nr. 6537 an das Kont. des Tagbl. erb.

Kinderfräulein

Kinderfräulein
(Schweizerin) mit langjähriger Erfahrung und besten Zeugnissen sucht Stellung; am liebsten zu kleinen Kindern. Gest. Angebote an Prof. Trübner, Villa Goes, Sternberg in Bagen.

Als angehende Jungfer

Als angehende Jungfer
im Fräulein-Oberlin-Institut ausgebildet, suche ich zum 1. 9. Stellung in meinem Herrschaftshaus. Offerten unter Nr. 6535 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Braves, fleißiges Mädchen

Braves, fleißiges Mädchen
sucht Stelle in besserem Hause. Zu erfragen **Rantestraße 6, 3. Stod.**

Tüchtige Bägerin

Tüchtige Bägerin
sucht einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen bei Frau **Heinmann, Amalienstraße 15.**

Tücht. Kleidermacherin

Tücht. Kleidermacherin
empfehle sich zur Anfertigung von Damen-, Haus- und Kinderkleidern in jeder Ausführung, sowie i. Umändern bei pünktl. Arbeit u. maß. Berechnung: **Sofienstraße 28, 3. Stod. r.**

Männlich

Buchhalter

Buchhalter
verb., in noch ungeklärter Stellung, sucht sich zu verändern. Wohn- und Landesproduktentrande bevorzugt. Gest. Offerten unter Nr. 6541 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann

Junger Mann
mit schöner Handschrift, im Maschinenschreiben und Stenographie perfekt, sucht dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 6551 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für einen jungen Mann

Für einen jungen Mann
wird **Lehrstelle** bei einem **Feldkur** gesucht. Offerten unter Nr. 6549 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Feuilleton des „Karlsruher Tagblattes“.

Im heiligen Feuer der Liebe.

Roman eines Künstlers von Richard Scholl.

Doch die Stut war unter der Asche nicht erkalte. — Beim ersten Wiedersehen war sie aufs neue aufgefackert.

„Ein schönes Paar!“

„Nicht wahr? Sie ist entzückend,“ rief der Doktor. „Warum ist kein Maler bei der Hand, um diesen Eindruck im Bilde festzuhalten, damit man sie immer so vor sich sehen könnte!“

„Aber dazu haben Sie doch täglich Gelegenheit,“ entgegnete Therese in einem Ton, dessen innerliche Spannung dem Doktor nicht entging.

„Ich? Wie meinen Sie das?“

„Nun, Sie sind doch wohl fast täglich mit Mia zusammen?“

„Gewiß! Aber doch nicht mit dieser Mia! Was ist sie denn, wenn ich Alter mit ihr zusammen bin? Ein Prachtmadel gewiß, wie immer, aber ein Prachtmadel im Alltagsgewande, eine Rose, die im Schatten steht. Aber hier, wo Jugend an Jugend, Schönheit an Schönheit sich entzündet, hier steht sie an der Sonne, hier erhebt sie ihre Mädchenpracht, hier ist sie eine Göttin, eine Königin!“

Therese atmete auf.

Jetzt wußte sie, daß sie von Mia nichts zu befürchten hatte. Gewiß liebte sie der Doktor, aber diese Liebe war die eines Vaters, eines väterlichen Freundes, und die Innigkeit dieser Liebe überludete ihr erkranktes Herz wie mit einer warmen Welle und erlöste ihre Sympathie für den Doktor vollends aus ihrem Bann.

Gern folgte sie ihm, und während sie an seinem Arm durch den Saal dahinschwebte, war ihr, als seien all die trüben Jahre ausgelöscht, als sei wieder alles wie damals.

Als der Doktor endlich innehielt und sich nach Mia und Hellmer umschaute, waren die beiden aus dem Saale verschwunden.

Mia war an Hellmers Seite anfangs in großer Erregung gewesen. Alles in ihr bäumte sich auf gegen die geheimnisvolle Kraft, die von diesem Manne ausging und der sie sich unterlegen fühlte. Aber bald hatte sie sich wieder gefunden, und als er ihr unten im Saale den Arm zum Tanz um die Taille legte und dabei wieder seine großen Augen in die ihrigen bohrte, erwiderte sie fest und sicher seinen Blick.

Dann hatten sie getanzt, lange und ohne ein Wort miteinander zu wechseln. Zuweilen hatte er sie losgelassen und mit bewundernden Blicken ihre Gestalt betrachtet.

Zuerst war ihr das peinlich gewesen. Aber der Ausdruck, den sein Gesicht dabei annahm, hatte sie damit verlohnt. In diesem Ausdruck war nichts Verleidendes. Wie ein verklärtes Entzücken war es, was in ihm jubelte, wie jenes unendlich reine, seltsame Entzücken, das sie selbst beim Anblick eines großen Kunstwerkes, eines schönen Menschen oder einer herrlichen Landschaft empfunden hatte. Sie hatte kein Recht, ihm die Freude an ihrer Schönheit zu mißgönnen. Ja, sie empfand es fast als eine Genugtuung, daß sie ihm diese Freude bereiten konnte.

Endlich hatten sie innegehalten. Der Tanz erfreute sie nicht mehr. Sie wollte ihn sprechen hören.

„Ich danke Ihnen für den wunderhübschen Akteten,“ begann sie, während er sie aus dem Saale in den langen Vorraum führte.

Er lachte. „Dafür wollen Sie sich noch bedanken? Ich konnte ihn nicht mehr im Atelier sehen, und verkaufen mochte ich ihn nicht, deshalb habe ich ihn fortgegeben. Er stammt noch aus meiner ersten Zeit, als ich um jeden Preis die Akademie von mir abschütteln wollte. Was kann Ihnen denn an dem Ding gefallen haben?“

„Die frische Kraft,“ sagte sie einfach.

Verwundert sah er sie an. „So? — Gerade davon pflegen die Damen sich sonst abgestoßen zu fühlen. Aber das paßt zu Ihnen — wahrhaftig, ja!“

Er betrachtete sie wieder und seine Augen leuchteten. Dann streckte er ihr die Hand hin und sagte: „Jetzt wird es mir noch einmal so leicht, Sie um etwas zu bitten, Fräulein — wie heißen Sie mit Ihrem Vornamen?“

„Mia,“ antwortete sie, ihm die Hand lassend.

„Fräulein Mia,“ wiederholte er ohne besondere Betonung.

„So, und was denn?“ fragte sie lächelnd.

„Es wird Ihnen vielleicht sehr unverschämte erscheinen, daß ich nach so kurzer Bekanntschaft schon mit einer solchen Bitte komme. Aber dieser Wunsch erfüllt mich so ganz, daß ich ihn nicht zurückhalten kann. Sie sollen mir sagen. Ich muß eine Hüte von Ihnen machen.“

Mia erschraf. Eine Fülle von Gedanken schwirrte ihr durch den Kopf: Was der Doktor von ihm gesagt hatte, die Gesellschaft, in der sie ihn vorhin gesehen, und die sie so unangenehm berührt hatte. Das Gefühl seiner Ueberlegenheit, das sie um so mehr beängstigte je mehr sie sich dadurch zu ihm hingezogen fühlte.

Aber dann erschien ihr diese Bitte auch wieder ganz natürlich. Sie war sich ihrer Schönheit bewußt und trotz ihrer stolzen Zurückhaltung war sie so sehr Weib, um sich durch den Eindruck, den sie auf den Künstler in ihm gemacht hatte, nicht geschmeichelt zu fühlen. Dennoch empfand sie eine tiefe Bekommenheit, die es ihr unmöglich machte, einen bestimmten Entschluß zu fassen.

Endlich sagte sie, weniger aus innerer Ueberzeugung, als um vorläufig darüber hinwegzukommen: „Das muß ich doch erst mit dem Vater besprechen.“

„Bestimmt denn Ihr Herr Vater über Ihre Entschlüsse? Danach hätte ich Sie nicht eingeschätzt,“ warf er lebhaft ein.

„Ich liebe meinen Vater.“

„Ich auch! Aber trotzdem bin ich ihm davon gelaufen, als ich noch länger die Schulbank drücken sollte.“

Er lachte und Mia bemerkte, wie hübsche weiße Zähne er hatte.

„Er war fuchsteufelswild, der alte Herr, als ich aus der Terzia durchs brannte und zu einem Bildhauer in die Lehre ging. Aber später hat er



Eduard Müller, Großh. Hoflieferant
Karlsruhe i. Bad.
Waldstraße 45.

Zur Hühnerjagd erlaube ich mir meine neu
eröffnete Waffen-Abteilung
in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Ia Subler Hahnflinten, Kal. 16 und 12, zu Mf. 95.—, 120.—,
140.— und höher.

Ia Subler Selbstspanner-Gewehre, Kal. 16 und 12, mit vier-
fachem Verschluß, von Mf. 155.— an.

Belgische Doppelflinten (sehr solid gearbeitet), zu Mf. 55.—,
59.—, 42.— u.

frische Jagdpatronen (in der Fabrik geladen), Marken:
Waidmannsheil, Saronia, Jagdfönia, Wolf, Fasan, Silbams u.
zu Original-fabrikpreisen.

Zufolge der starken Nachfrage bei Beginn der Hühnerjagd bitte ich
jezt schon die Herren Jäger um Aufgabe des Bedarfs; die Patronen
werden dann an gewünschten Tagen franco ins Haus geliefert.
Telephon 2165. — Telephon 2165.

Ia Rindleder-Jagdjacken, Hühnerflinten, sowie sämtliches Zubehör
in größter Auswahl.
Mäntelkleider! Mäntelhandschuhe!

Goldfüllfederhalter

verschiedener Systeme empfiehlt für die Reise
Papierhandlung **Eugen Langer**, Kaiserplatz.

Radfahrer Haltet

beim Einkauf von Fahrrädern und Ersatz-
teilen stets die reellste und billigste Bezugs-
quelle zum eigenen Nutzen im Auge und diese ist an
Platze nur bei

Karl Hartung & Eugen Rüger
Marienstrasse 58.

Da kaufen Sie:

1 Fahrrad, mit 1 Jahr Garantie, mit Gummi, zu M. 58.—

1 Fahrrad, Luxusausstattung, Garantie, mit
Gummi M. 65.—

1 Damen-Fahrrad, Garantie, mit Gummi M. 67.—

Fidelitas-Räder, extra stark, für Geschäfts-
räder geeignet von M. 78.— an

Laufdecken, ohne Garantie M. 2.—

Laufdecken, mit 3 Monate Garantie M. 3.40

Laufdecken, mit 1 Jahr Garantie M. 4.75

Gebirgsdecken, ohne Garantie M. 4.25

Gebirgsdecken, mit 1 Jahr Garantie M. 6.75

Schläuche, ohne Garantie M. 1.80

Schläuche, mit 1 Jahr Garantie M. 3.—

Fusspumpen, von M. 70 an M. 1.15 an

Sattel M. 2.—

Lenkstangen M. 2.—

Rollenketten M. 1.40

Schutzbleche, M. 75.—

komplett M. 75.—

Lager in sämtlichen Ersatzteilen und Pneumatiks.
Sämtl. Reparaturen werden nur von Fachleuten schnell
und billig ausgeführt.

Für Fahrräder und Nähmaschinen Teilzahlung gestattet.
Generalvertreter der Well Torpedo, Goericke Westfalen,
Phänomen-Viktoria und Badonia-Räder.
Allein-Vertrieb für Fidelitas-Räder.

Flöhe bekämpfen und zwar mit Toiletteseife für Hunde
sie sind nicht nur grosse Qualen für die Hunde,
sondern sie übertragen auch die Räude. Per Stück
50 Pfg., zu haben i. d. Hofdrog. **Carl Roth**.

„Junka“

eingesehen, daß es das Richtige war, und wir sind dann wieder die besten
Freunde geworden. — Es ist immer das Richtige, wenn wir das tun,
was wir müssen.

„Das ist auch meine Meinung. Aber ich sehe nicht ein, warum
ich in diesem Falle muß?“

„Sie müssen, weil Sie mich verstehen und ein ehrlischer Mensch
sind. Sie wissen ganz genau, daß Sie ein Feuer in mir entzündet haben,
und daß dieses Feuer mich verzehren würde. Das aber werden Sie nicht
geschehen lassen, und deshalb müssen Sie mir folgen.“

Mia suchte zusammen, von dem naiven Egoismus dieser Beweis-
führung überrascht. In dem Ton, in dem er das gesagt hatte, lag etwas,
was ihr Furcht einflößte und sie zurückstieß.

Aber er bemerkte es nicht und fuhr in leidenschaftlichem Tone fort:
„Wissen Sie, wie mir war, als ich vorher zuerst mit Ihnen tanzte?
— Mir war, als ob ich jetzt mit Ihnen weiterfliegen müßte, durch die
Straßen, über die schneeigen Felder, fort nach dem Grunewald in meine
Werkstatt, an die Arbeit. An die Arbeit!“

Er hatte sich hoch aufgeredet. Alle Muskeln seines starken Körpers
angespannt, und seine rechte Hand mit dem Daumen gleichsam die Linien
ihres Körpers in der Luft, wie beim Modellieren, nachziehend, während
seine großen weitgeöffneten Augen diese Linien förmlich in sich einfügten.

Dann sah er sie an mit einem Blick, in dem etwas wie der Auf-
schrei eines Ertrinkenden lag: Hilf mir, oder ich gehe unter! — Etwas,
das ihr tiefstes Mitleid erregte und ihr auch wieder die Freiheit ihres
Willens zu rauben drohte.

Aber tapfer wehrte sie sich dagegen, und sich mit raschem Entschlusse
abwendend, sagte sie im Davongehen: „Ich werde es mir überlegen.“

„Was ist da zu überlegen?“ rief er, ihr den Weg verstellend.
„Ich gehe nicht von Ihrer Seite, bis Sie es mir versprochen haben.“

„Das heißt: Sie wollen mich zwingen?“ entgegnete sie, den Kopf
in den Nacken werfend und ihn mit stolzen Blicken messend. „Dann muß
ich Ihnen sagen, daß ich mich nicht zwingen lasse. Leben Sie wohl!“

Damit wandte sie sich wieder zum Gehen.

Herrenstr. 18. **Georg Oehler, Hofkonditor.** Telephon 1652.
Fabrikation feiner Bonbons und Schokolade-Desserts.
Tee-, Kaffee-Salon.
Aufmerksame Bedienung.
Grösste Auswahl in Backwerk,
Pasteten. — Belegte Brötchen.
Gefrorenes.
4665— Kalte und warme Getränke.

Gegr. 1883 **Möbelmagazin** Teleph. 114
vereinigt. Schreinermeister
eingetr. Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht
KARLSRUHE i. B.
— Amalienstrasse 31. —

Eigene Entwürfe. — Eigene Fabrikation.
Speisezimmer, Herrenzimmer
Schlafzimmer, Salons, Küchen
Einzelmöbel
Gediegene Ausführung. — Eigene Polster-
werkstätte. Besichtigung ohne Kaufzwang.
Langjährige Garantie.

Wie neu wird Jeder mit Weiches Salmiak-Gallseife
gewaschene Stoffe jeden Gewebes, vor-
rätig in Pak. zu 45 und 25 Pfg. bei
Carl Roth, Hoflieferant, Karlsruhe.

Attest aus der Zuschneideschule
Herrenstrasse 33.

Unterzeichnete fühlt sich verpflichtet, hiermit Fräulein **Weber** ihren
Dank auszusprechen. Dieselbe hat in 3 Monaten Massnehmen, Zuschneiden,
Anprobieren und pünktliches Kleidermachen ohne Vorkenntnisse erlernt.
Ich kann Fräulein **Weber** jederzeit empfehlen.

Marie Nonnenmacher.
Jeden Monat am 1. und 16. beginnt ein neuer Zuschneidekursus.

Wir liefern diesen Monat noch zu folgenden
Sommerpreisen bei mind.
30 Zentner:

Qualitäts-Anthracitkohlen, Korn. III 20/30 mm (Eichel- bis Taubeneigrösse)	M. 1.90
dto. Korn. II 30/50 mm	M. 2.10
dto. Korn. II/III 20/50 mm, 1/2 III, 1/2 II	M. 2.—
1/2 III und 1/2 II	M. 2.05
Qualitäts-Anthraciteierbrikets	M. 1.50

mit 5 % Rabatt bei Barzahlung.

Mit obigen Anthracitkohlen und -Eierbrikets geht Ihnen bei
richtiger Behandlung den Winter über das Feuer nicht aus.
Prima gewaschene und gesiebte **engl. Nusskohlen II**
M. 1.15 per Zentner franko Keller netto Kasse.

Gehres & Schmidt
Zähringerstrasse 106. Telephon 200.
Brennmaterialien aller Art billigst.

Colosseums-Garten.
Sente Donnerstag, 17. August, 8 Uhr abends,
Großer
volkstümlicher Konzert-Abend,
gegeben von der Kapelle des
feld-Artillerie-Regiments „Großherzog“.

Leitung: Königl. Obermusikmeister **S. Liese**.
Eintritt à Person 20 Pfg.

NB. **Letztes Konzert** obiger Kapelle im Colosseums-
garten vor dem Wandover.

Aber schnell hatte er ihre Hand ergriffen und sie wie ein bittendes
Kind ansehend, sagte er: „Fräulein Mia!“
Seine Stimme klang dabei so weich, daß Mia unwillkürlich stehen
blieb und kopfschüttelnd seinen Blick erwiderte.
Eine Weile standen sie so.
„Wenn Sie wüßten, wie schön Sie aussehen in Ihrem Troje,“
fuhr er mit heiterem Lachen fort. „Jetzt sind Sie mir noch einmal so lieb!
— Aber bitte, bitte! Gehen Sie nicht so von mir! Sagen Sie mir, was
ich tun soll, um Ihr Ja zu erringen. Ich tue alles, was Sie wollen!“
— Nur sagen Sie, daß Sie mir folgen wollen.“

„Sie sind ein Kind!“ sagte sie endlich. „Aber lassen Sie uns jetzt
gehen: die Leute sehen sich schon nach uns um. Wir wollen später darüber
reden.“

„Also Sie kommen!“ rief er, sich mit bittenden Gebärden beinahe
an sie schmiegend, im Weitergehen.

„Nun denn — ja,“ sagte sie nach einigem Zögern, nur um ihn
loszuwerden.

„In demselben Kleide?“

„Ja.“

„Wann? Morgen?“

„Nein, morgen ist Sonntag. Der gehört meinem Vater.“

„Also übermorgen.“

„Vielleicht, wenn es sich einrichten läßt.“

„Es muß sich einrichten lassen. Bitte, bitte!“
Er war wieder stehengeblieben.

Mit sich kämpfend betrachtete ihn Mia. Dann sagte sie, ihm die
Hand reichend, mit plötzlichem Entschlusse: „Nun gut also; ich werde es
möglich zu machen suchen — ich werde übermorgen um elf Uhr bei
Ihnen sein.“

(Fortsetzung folgt.)

Recke — Weine — Qualität
Großes
Quantum
Esstäter, Oberhardter, Markt-
gräfer u. werden per 100 Liter zu
M. 58.— bis 70.—, solange Vorrat
reicht, abgegeben. Originalproben Erb-
prinzenträge 28, 2 Tr. links.

Wildunger Tee
und Pastillen aus der Schwaben-
Apotheke Ratibor, sicher wirksam
bei Blasen- und Nierenleiden,
Tee = 1 M., Pastillen = M. 1.25, in
allen Apotheken zu haben.

„Goldener Adler“
Karls-Friedrichstraße 12.
Jeden Montag u. Donnerstag
Schlachttag.
Von 5 Uhr ab die so beliebten
Schlachtplatten,
was empfehlend ansteht
Ernst Müller.

Reparatur zur Ubtalbahn
beim neuen Bahnhof!
Sente Schlachttag.
Frau **S. Schneider** Wirt.

„Goldenes Kreuz“
am Ludwigsplatz.
Sente Donnerstag
wie jeden Donnerstag
Schlachttag.
Wilhelm Stein,
Weniger und Wirt.

Colosseum-Restaurant.
Jeden Donnerstag
Schlachttag.
Jos. Ulmer.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Colosseum-Restaurant.
Jeden Donnerstag
Schlachttag.
Jos. Ulmer.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Waschblusen
um
schnell zu räumen
mit
20%
Rabatt.
PAUL
BURCHARD.

Fußbodenlack.
Parfettwische, Buntverg.,
Grundierfarben, Buntwolle,
Echtfarben, Parfettbürsten,
Wachs, Bleifchwaber,
Terpentinöl, Parfettlack.

Roths
Parfett-Wuhol
ist das beste und billigste Flein-
gangsmittel für Parfettböden und
Linoleum.
Ich empfehle solches in Flaschen und
offen.

Staubverhinderendes
Roths Bodenöl
für Lederräume, Magazine, Schreie-
stuben, Tanzsäle, Schulen, Linoleum.

Roths Schnelltrodenöl
für Wohnräume, Korridore, Treppen u.,
besonders für Pitchpine-Böden geeignet.

Roths Sandmandelkleie
wirksamstes und angenehmes Mittel
gegen Hautausschläge, spröde, trockene
Haut, erzeugt frische, gesunde Gelechts-
farbe und sollte als wirklich unverlässiges
Schönheitsmittel auf keinem Toiletten-
tische fehlen.

Roths
Schnellglanz-Parfettwisch,
das beste aller Parfettmittel für Blech,
Messing, Kupfer u. Palet 20 Pfg.
11 Pakete M. 2.—

CARL ROTH
Hoflieferant

Das Stimmen sowie alle
Reparaturen an
Flügeln, Pianinos
und Harmoniums werden genau
angesehen, solid und gewissenhaft
ausgeführt.

J. Kunz, Klavierbauer,
Pianoslager, Karls-Friedrichstraße 11.

Auf
Sommer-
Handschuhe
gewähre
bis Ende dieses Monats
= 10% =
Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken.
Rud. Hugo Dietrich
Großh. Bad. Hofl.
Kaiserstraße 179a
Ecke Herrenstraße.

Auf
Sommer-
Handschuhe
gewähre
bis Ende dieses Monats
= 10% =
Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken.
Rud. Hugo Dietrich
Großh. Bad. Hofl.
Kaiserstraße 179a
Ecke Herrenstraße.

Auf
Sommer-
Handschuhe
gewähre
bis Ende dieses Monats
= 10% =
Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken.
Rud. Hugo Dietrich
Großh. Bad. Hofl.
Kaiserstraße 179a
Ecke Herrenstraße.

Auf
Sommer-
Handschuhe
gewähre
bis Ende dieses Monats
= 10% =
Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken.
Rud. Hugo Dietrich
Großh. Bad. Hofl.
Kaiserstraße 179a
Ecke Herrenstraße.

Auf
Sommer-
Handschuhe
gewähre
bis Ende dieses Monats
= 10% =
Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken.
Rud. Hugo Dietrich
Großh. Bad. Hofl.
Kaiserstraße 179a
Ecke Herrenstraße.

Auf
Sommer-
Handschuhe
gewähre
bis Ende dieses Monats
= 10% =
Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken.
Rud. Hugo Dietrich
Großh. Bad. Hofl.
Kaiserstraße 179a
Ecke Herrenstraße.

Auf
Sommer-
Handschuhe
gewähre
bis Ende dieses Monats
= 10% =
Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken.
Rud. Hugo Dietrich
Großh. Bad. Hofl.
Kaiserstraße 179a
Ecke Herrenstraße.

Auf
Sommer-
Handschuhe
gewähre
bis Ende dieses Monats
= 10% =
Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken.
Rud. Hugo Dietrich
Großh. Bad. Hofl.
Kaiserstraße 179a
Ecke Herrenstraße.

Auf
Sommer-
Handschuhe
gewähre
bis Ende dieses Monats
= 10% =
Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken.
Rud. Hugo Dietrich
Großh. Bad. Hofl.
Kaiserstraße 179a
Ecke Herrenstraße.

Auf
Sommer-
Handschuhe
gewähre
bis Ende dieses Monats
= 10% =
Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken.
Rud. Hugo Dietrich
Großh. Bad. Hofl.
Kaiserstraße 179a
Ecke Herrenstraße.

Auf
Sommer-
Handschuhe
gewähre
bis Ende dieses Monats
= 10% =
Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken.
Rud. Hugo Dietrich
Großh. Bad. Hofl.
Kaiserstraße 179a
Ecke Herrenstraße.

Auf
Sommer-
Handschuhe
gewähre
bis Ende dieses Monats
= 10% =
Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken.
Rud. Hugo Dietrich
Großh. Bad. Hofl.
Kaiserstraße 179a
Ecke Herrenstraße.

Auf
Sommer-
Handschuhe
gewähre
bis Ende dieses Monats
= 10% =
Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken.
Rud. Hugo Dietrich
Großh. Bad. Hofl.
Kaiserstraße 179a
Ecke Herrenstraße.

Auf
Sommer-
Handschuhe
gewähre
bis Ende dieses Monats
= 10% =
Rabatt
oder
doppelte Rabattmarken.
Rud. Hugo Dietrich
Großh. Bad. Hofl.
Kaiserstraße 179a
Ecke Herrenstraße.